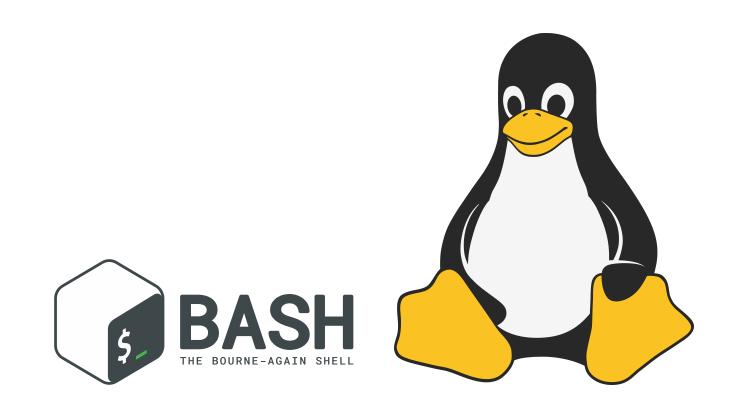
Kommando-Substitution



Kommandosubstitution mit \$(command)

- Mit \$(command) wird das Kommando command ausgeführt und die Ausgabe des Kommandos an der Stelle der Kommandosubstitution \$(command) eingesetzt.
- Bei cowsay \$(date) wird das Kommando date ausgeführt und die Ausgabe von date an die Stelle von \$(date) eingesetzt.
- \$(...) ist ein weiteres Shell-Sonderzeichen.

© 2025 Hermann Hueck

Abgesehen von der etwas unterschiedlichen Datumsausgabe, ist die Ausgabe von cowsay \$(date) und date | cowsay gleich.

Die technischen Mechanismen (Kommando-Substitution vs. Pipe-Verknüpfung) sind jedoch unterschiedlich.

© 2025 Hermann Hueck 2/6

© 2025 Hermann Hueck

Kommandosubstitution: alte Syntax: `command`

- In der alten Syntax der Kommandosubstitution wird das zur Ausführung vorgesehene Kommando in Backticks `command` eingeschlossen.
- Dies funktioniert genauso wie die neue Syntax \$(command), hat aber Nachteile:
 - Lesbarkeit
 - Verschachtelte Kommandosubstitutionen ist nicht möglich.
- Mit der neuen Syntax können verschachtelte Kommandosubstitutionen durchgeführt werden:

\$(command1 \$(command2)).

© 2025 Hermann Hueck 4/6

© 2025 Hermann Hueck 5/6

© 2025 Hermann Hueck 6/6